



Mehr Frauen für den Bau!?!

Frauen können in der Bauwirtschaft viel erreichen

Bergische Universität Wuppertal
LuF Baubetrieb und Bauwirtschaft
Dipl.-Ing. Melanie Hainz



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

Mein beruflicher Werdegang

1995 Ausbildung zur Maler-und Lackiererin bei Fa. Conrad

Abitur

Nebenjob bei Fa. Conrad

Aufgaben: Arbeitsvorbereitung, Kundengespräche, Versicherungsschäden, Kleinaufträge

Fa. Conrad

Aufgaben: wie vor, zudem Gesellentätigkeit meist auf größeren Baustellen

Studium zur Bauingenieurin an der BUW

Nebenjob bei Fa. Conrad

Aufgaben: wie vor, zudem Kundenberatung, Verantwortlich für die Ausbildung, Reklamationen

studentische Mitarbeiterin PHI- Prof. Helmus Ingenieure

Aufgaben: Vorbereitung von Ausschreibungen, Baugutachten, Projektsteuerung

Mein beruflicher Werdegang

Seit 2009 - Prüferin im Prüfungsausschuss der Maler-und
Lackiererinnung
- Schlichtungsausschuss der KreiHa

Seit 2012 wissenschaftliche Mitarbeiterin im IZ3 der Bergischen
Universität Wuppertal

Projekte: - Verbesserung des gelebten Arbeitsschutzes auf Baustellen
- Moderne Meisterausbildung im Bauhandwerk (Überarbeitung Teil II)
- Assistenz der Bauleitung (Konzeption einer Weiterbildung)
- nationaler Asbestdialog (wissenschaftliche Begleitung)

seit 2016 Studiengangkoordinatorin für den berufsbegleitenden
Masterstudiengang MBE Baubetrieb („Bauleiterstudiengang“)

Unterschiede in der Berufswahl

Gewerblicher Bereich

- Handwerks- bzw. Facharbeiterausbildung
- Gesellin bzw. Facharbeiterin
- Meisterin / Polierin
- Weiterbildungen
- Fortbildungen
- ...

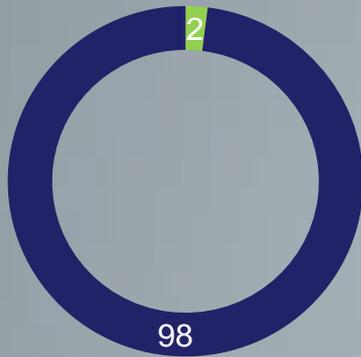
Akademischer Bereich

- Bachelor
- Master
- Berufsbegleitende Studiengänge
- Bauleitung?!
- Führungspositionen in Bauunternehmen
- Weiterbildungen
- Fortbildungen
- ...

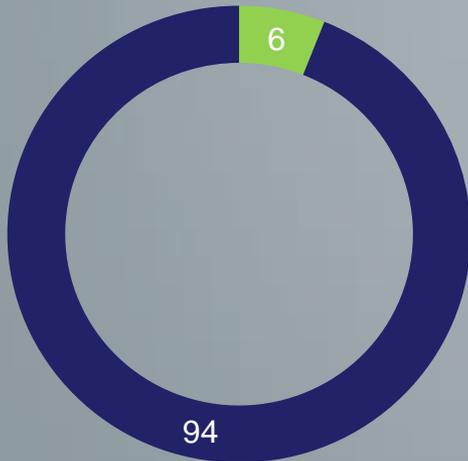
Wie können junge Frauen für einen Bauberuf begeistert werden?

Frauen am Bau

Bauarbeiten und -ausführung

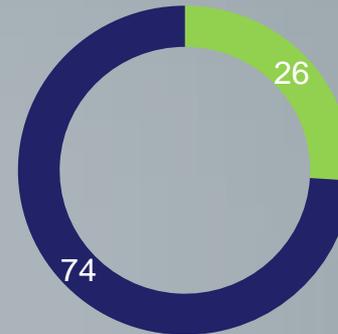


Bauberufe insgesamt

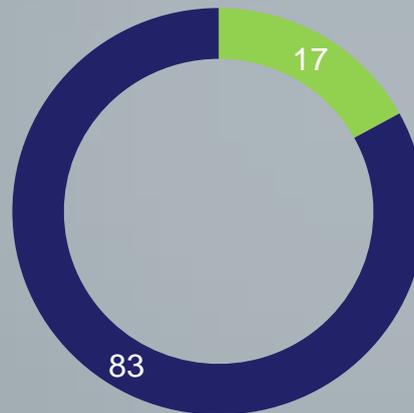


Frauenanteil in der Bauwirtschaft

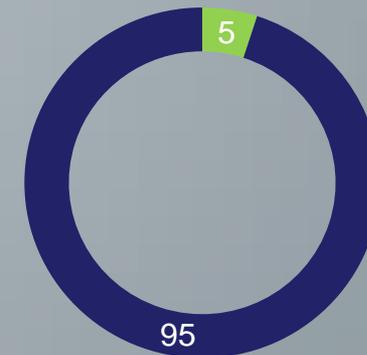
Davon (Bau)Ingenieure, Architekten,
Bau(Planer), Führungskräfte



Bauplanung,
-überwachung, -kontrolle



Davon Techniker, Meister,
Restauratoren, Poliere, Aufsichtskräfte



■ Frauen ■ Männer

Frauen in der Bauwirtschaft

Dipl.-Ing. Melanie Hainz | LuF Baubetrieb und Bauwirtschaft

- Angst, Vorreiterin zu sein
- Anstrengende körperliche Arbeit?
- Frauen stören die Männer bei der Arbeit
- Werde ich auf der Baustelle ernst genommen?
- Image / geringes Ansehen
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie?
- Teilzeitmodelle?

- Girls Day, Praktika, Schnupperkurse etc. anbieten
- Gezielte Infoveranstaltungen
- Authentische Vorbildfrauen
- Image weiter verbessern
- Zielgerichtete Kommunikation
- Teilzeitausbildung für junge Mütter
- Rollenbilder auflösen
- Traineeprogramme
- Berufsbegleitend Studieren (gibt mehr Sicherheit)

Frauen für den Bau begeistern

Vorteile hervorheben

- Man sieht, was man geschaffen hat
- Arbeiten an der „frischen Luft“
- Nach der Ausbildung schnell alleine verantwortlich
- Häufiger Kundenkontakt (je nach Gewerk)
- Fitnessstudio erübrigt sich 😊
- Es lernt sich leicht(er), wenn man sich für den gewählten Beruf interessiert

Frauen für den Bau begeistern

Akademischer Bereich

Übersicht Studienanfänger BUW (2007-2016)

Studiengang	Angestrebter Abschluss	Anfänger gesamt	Frauenanteil [%]
Architektur	gesamt	1170	59
	Bachelor	755	56
	Master	415	66
Bauingenieurwesen	gesamt	2097	34
	Bachelor (dual)	200	14
	Bachelor	1587	36
	Master	252	37
	MBE (berufsbegleitend)	58	19

- Der Frauenanteil stieg im betrachteten Zeitraum unwesentlich
- Auffällig wenige Frauen in den dualen/berufsbegleitenden Studiengängen

Frauen für den Bau begeistern

berufsbegleitend studieren

Verknüpfung von Theorie und Praxis

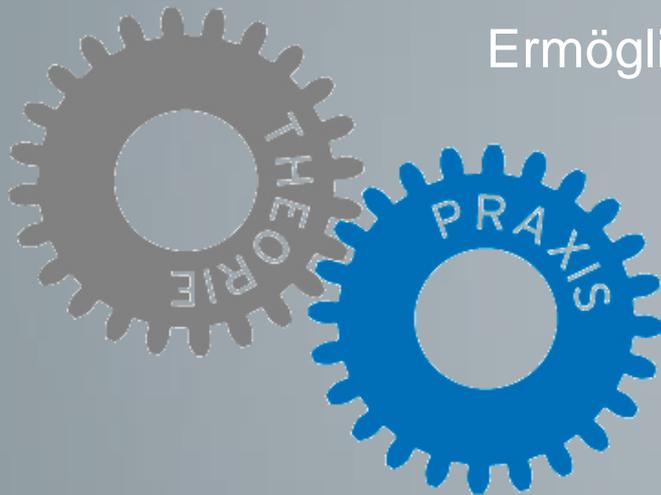
Ermöglicht einen leichteren Berufseinstieg

Stärkt das Selbstbewusstsein

Einübung von relevanten Kompetenzen,

Gibt Sicherheit

macht schlau, auch das Unternehmen 😊



...

... und die Unternehmen?

... und Unternehmen?

Bedenken

- Angst vor Neuem
- Anstrengende körperliche Arbeit
- „Toilettensituation“
- „Frauen bringen Unruhe ins Unternehmen“
- Was tun bei Schwangerschaft?
- Teilzeit auf der Baustelle?
- Rollenverständnis
- ...



- Klischees werden abgebaut
- Individuelle Stärken nutzen bspw. Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungs- und Fürsorgebereitschaft → Ausbildung, Kundenpflege
- Umgang in der Crew verbessert sich
- Frauen, die sich für einen Bauberuf entscheiden, überzeugen mit Fleiß und Begeisterung.

Herausforderungen der Zukunft

für die Bauwirtschaft



PROZESSOPTIMIERUNG
RESSOURCEN
ENERGIEEFFIZIENZ
MOBILITÄT

...

Kontakt und Informationen

Bergische Universität Wuppertal
Lehr- und Forschungsgebiet Baubetrieb und Bauwirtschaft
Univ.-Prof. Dr.-Ing. Manfred Helmus

Dipl.-Ing. Melanie Hainz
E-Mail: hainz@uni-wuppertal.de

MBE Baubetrieb → www.baubetrieb.de

BIM Weiterbildung → www.biminstitut.de

Bauleitungsassistenz → www.ebbfue.de

